

**Praxisseminarreihe „Preisverdächtig!“  
zu den nominierten Büchern des  
Deutschen Jugendliteraturpreises 2016**



**Workshop Bilderbuch:** „So viel Kunst wie Alltag“  
**Referentinnen:** Katja Eder/Jule Pfeiffer-Spiekermann

**Material zum Download**

- „Eine Geschichte ohne Ende“ – Kopiervorlage Aufgaben

### **Aufgabe** zur Affen-Lupe

1. Bildet kleine Gruppen und betrachtet gemeinsam die Geschichte ohne Ende. Was fällt euch auf?
2. Spielt zusammen ein Spiel: Was hat der Affe entdeckt?  
Alle einigen sich pro Runde auf eine Doppelseite. Eine Gruppe beginnt. Sie hält das Buch so, dass die anderen nicht hineinsehen können. Mit der „Affen-Lupe“ fahren die Gruppen-Mitglieder über die Seite und suchen einen kleinen Ausschnitt, der ihnen gefällt.
3. Sie beschreiben den Ausschnitt. Die anderen raten. Welches Detail der Doppelseite ist hier gemeint?
4. Wer meint, das richtige Detail erraten zu haben, nimmt sich ein Instrument und rasselt, klingelt oder klopft.
5. Haben alle Gruppen eine Vermutung, wird ausgewertet. Wer richtig lag, markiert die Stelle mit einem roten Punkt.
6. Gespielt wird der Reihe nach. Die Gruppe, die am Schluss, die meisten Punkte hat gewinnt.

### **Aufgabe** zum Malen:

1. Male auf das Packpapier in schwarz ein Tier, einen Menschen oder eine Pflanze.
2. Schütze es, ihn oder sie und zeichne einen roten Irrgarten um das Wesen. Nimm dafür einen roten Stift.
3. Malt alle zusammen auf einem Papier.